

DUSCHE & BAD SILIKON

Stand: 15.10.2012 – Vorherige Versionen verlieren Ihre Gültigkeit. – Die aktuellste Version finden Sie unter www.soudal.com

Seite 1 von 2

Technische Eigenschaften:

Basis	1-K-Polysiloxan (Acetat)
Konsistenz	Standfeste Paste
Aushärtungssystem	Polymerisation durch Luftfeuchtigkeit bei Raumtemperatur
Hautbildung (*)	Ca. 7 Minuten
Aushärtungsgeschwindigkeit (*)	Ca. 2 mm innerhalb der ersten 24 Stunden
Shore A - Härte (DIN 53505)	25 ± 5
Dichte (EN ISO 1183-1)	1,00 (transparent) bis 1,26 (Farben) g/ml
Temperaturbeständigkeit	-60°C bis +120°C
Rückstellvermögen (ISO 7389-B)	>80%
Maximale zulässige Gesamtverformung (DIN EN ISO 11 600)	25%
Elastizitätsmodul 100% (DIN EN ISO 8339)	0,4 N/mm ²
Zugfestigkeit (DIN 53504)	1,45 N/mm ²
Bruchdehnung (DIN 53504)	>600%
Baustoffklasse (DIN 4102 Teil 4)	B2 (normalentflammbar)
Reichweite bei einer Dreiecksfuge von 6 x 6mm	15 m

Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt. (*) Gemessen nach Normklima DIN EN ISO 291 bei 23°C/50% r.L. Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren, wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

Produktbeschreibung:

DUSCHE & BAD SILIKON ist ein hochwertiger, dauerelastischer, einkomponentiger Fugendichtstoff auf Silicone-Basis.

Produkteigenschaften:

- Sehr gute Haftung auf Edelstahl, Aluminium, Glas, Emaille, Keramik, Porzellan und beschichteten Küchenarbeitsplatten
- Fungizid ausgerüstet, beugt Pilz- und Schimmelbefall auf dem Dichtstoff vor. Enthält Octylisothiazolinon 5 Jahre Schimmel-Schutz-Garantie*
- Nicht überstreichbar
- Sehr gut verarbeitbar
- Sehr gut farbecht, witterungs- und UV-beständig
- Kein Verspröden, Kreiden oder Haarrisse
- Nach Aushärtung dauerelastisch
- Beständig gegen haushaltsübliche Reiniger und Desinfektionsmittel
- Entspricht IVD Merkblatt Nr. 3 (Konstruktive Ausführung und Abdichtung von Fugen in Sanitär- und Feuchträumen)

Anwendung:

- Speziell geeignet für alle Ver fugungen in Feuchträumen, z.B. Anschlußfugen zwischen Wanne, Spülbecken, Duschtasse, WC, Bidet und Wand

Lieferform:

Farbe: transparent, weiß, grau, steingrau, manhattan
Verpackung: 300 ml PE-Kartusche (12 pro Karton)

Haltbarkeit:

15 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung bei kühler (+5°C und +25°C) und trockener Lagerung. Anbruchgebinde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Untergründe:

Alle üblichen Bauuntergründe im Sanitärbereich, z.B. Keramik, Emaille, Porzellan, usw. (außer PVC, PE, PP und PTFE).

Wegen der sauren Eigenschaften können manche Metalle (z.B. Kupfer, Blei, Messing, Zink, Eisen) angegriffen werden. Hier empfehlen wir unsere neutralvernetzenden Silicone.

HINWEIS: Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer Beratungshinweise und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Neben unseren Angaben sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften von Organisationen und Fachverbänden sowie die jeweiligen DIN-Normen für die zu erbringende Leistung zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

DUSCHE & BAD SILIKON

Stand: 15.10.2012 – Vorherige Versionen verlieren Ihre Gültigkeit. – Die aktuellste Version finden Sie unter www.soudal.com

Seite 2 von 2

Der Kontakt mit Bitumen, Teer oder Weichmacher abgebenden Materialien wie z.B. EPDM, APTK, Chloroprenkautschuk (Neopren), Butyl, Isolieranstrichen und Schaumstoffen ist zu vermeiden, da es zu Unverträglichkeiten wie Verfärbungen oder Haftungsverlust kommen kann.

DUSCHE & BAD SILIKON ist nicht für Verfugungen an Marmor und anderen Natursteinen geeignet, da es hier zu Haftungsproblemen und/oder Verfärbungen kommen kann. Hierfür empfehlen wir unser NATURSTEIN SILIKON.

Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Verarbeitung:

Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Alten Fugendichtstoff mit geeignetem Werkzeug z.B. FUGENKRATZER entfernen. Eventuelle Silikonreste z.B. mit SILIKON-ENTFERNER beseitigen und Fugen reinigen. Bereits auf Untergründen vorhandener Schimmel muss vor einer Anwendung restlos entfernt werden. Poröse Untergründe mit höherer Wasserbelastung ggf. mit PRIMER 150 vorbehandeln. Bei allen glatten Oberflächen empfehlen wir z.B. mit Aceton vorzureinigen und zu entfetten. Dabei ist ein sauberes, flusenfreies Baumwolltuch zu verwenden. Die Abluftzeiten sind abzuwarten.

Tiefe Fugen z.B. mit FUGENFÜLLPROFIL hinterfüllen. Das Hinterfüllmaterial darf beim Einbau nicht verletzt werden, z.B. durch scharfkantige Werkzeuge und muss in komprimiertem Zustand eingebaut werden, um ausreichenden Widerstand beim Einbringen und Glätten des Dichtstoffs sicher zu stellen. Das Hinterfüllmaterial dient zur Begrenzung der Fugentiefe bzw. zur Einstellung der korrekten Tiefe des Dichtstoffs, um die jeweils erforderliche Fugendimensionierung zu erreichen.

Kartuschendüse entsprechend der erforderlichen Fugenbreite z.B. mit SOUDAL KARTUSCHENMESSER schräg abschneiden. Kartusche in eine Pistole, z.B. PROFI-AUSDRÜCKPISTOLE legen. Fugenränder ggf. entsprechend der erforderlichen Fugendimension mit handelsüblichem Klebeband z.B. FUGENBAND abkleben. Fugendichtstoff unter Flankendruck gleichmäßig und blasenfrei einbringen. Überschüssigen Fugendichtstoff vor der Hautbildung mit geeignetem Werkzeug, z.B. GLÄTTSPACHTEL abziehen um einen guten Kontakt mit den Fugenflanken sicherzustellen. Eventuelles Klebeband sofort entfernen. Nachglätten der

Fugen vor der Hautbildung mit möglichst wenig Glättflüssigkeit. Zum Glätten z.B. GLÄTTMITTEL oder Spülmittelwasser verwenden. Überschüssige, ablaufende Glättflüssigkeit sofort entfernen, um eine Verunreinigung der Fugenrandbereiche und angrenzender Bauteile zu vermeiden.

Verarbeitungstemperatur:

+5°C bis +40°C (Umgebungstemperatur)

+5°C bis +35°C (Haftflächentemperatur)

Reinigung: mit SWIPEX bzw. Terpentinersatz vor Aushärtung, danach mit SILIKONENTFERNER bzw. mechanisch entfernbar

Reparaturmöglichkeit: mit DUSCHE & BAD SILIKON

Während der Durchhärtungsphase des Dichtstoffes für gute Belüftung sorgen.

Fugenabmessung:

Minimale Breite: 5 mm

Maximale Breite: 30 mm

Minimale Tiefe: 5 mm

Empfohlen:

Fugenbreite = 2 x Fugentiefe (> 6 mm Breite)

Fugenbreite = 1 x Fugentiefe (< 6 mm Breite)

Sicherheitsempfehlungen:

Die übliche Arbeitshygiene beachten.

Weitere Informationen zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte den Hinweisen im EG-Sicherheitsdatenblatt und auf dem Verkaufsgebände.

Bemerkungen:

***SCHIMMEL-SCHUTZ-GARANTIE:**

5 Jahre Garantie auf die Schutzfunktion des Produktes gegen Schimmel. Garantie gilt nicht, wenn beim Einarbeiten der Fuge die Hinweise zur Verarbeitung nicht beachtet wurden. Bei berechtigter Beanstandung leisten wir kostenlosen Warenersatz. Alle weitergehenden Ansprüche sind ausgeschlossen. Die Haftung nach den aktuell geltenden gesetzlichen Vorschriften bleibt unberührt.

ÖKOLOGIE UND ENTSORGUNG:

Biologisch nicht abbaubar. Keine Umweltgefahr. Entsorgung: Durchgehärtete Produktreste: Hausmüll. Nicht durchgehärtete Produktreste: Kommunale Sammelstelle. Die europäische Abfallschlüsselnummer (EAK) kann beim Hersteller angefragt werden.

BERATUNG FÜR ISOTHIAZOLINON-ALLERGIKER:

Tel.: +49 214 69 04 0

HINWEIS: Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer Beratungshinweise und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Neben unseren Angaben sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften von Organisationen und Fachverbänden sowie die jeweiligen DIN-Normen für die zu erbringende Leistung zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.